

Helfen vor der eigenen Haustür:

## **HOMÖOPATHIE FÜR FLÜCHTLINGE IN DEUTSCHLAND**

– ein Projekt von HOG in Zusammenarbeit mit HiA



Homöopathie  
in Aktion

# HOG

Homöopathen ohne Grenzen

### **Informationen für FlüchtlingsbetreuerInnen SozialarbeiterInnen und MitarbeiterInnen in der Flüchtlingsarbeit**

Die Ströme von Menschen, die aus Kriegs- und Krisengebieten nach Deutschland flüchten, sind für unsere Gesellschaft, aber auch für unser Gesundheitssystem, eine nie gekannte Herausforderung. Die Homöopathen ohne Grenzen (HOG) und Homöopathie in Aktion (HiA) haben sich deshalb zum Handeln entschieden und bieten in einer gemeinsamen Initiative geflüchteten Menschen homöopathische Hilfe an.

**Warum Homöopathie für Flüchtlinge?** Die homöopathische Behandlung als ganzheitliche Behandlungsmethode setzt bei den aktuellen Beschwerden an, gleich ob sie körperlicher oder seelischer Art sind, akut oder chronisch. Die HomöopathInnen erfassen die Gesamtsituation der Geflüchteten in einem ausführlichen Anamnesegespräch, bei Bedarf auch mit Unterstützung durch ÜbersetzerInnen.

**In welchen Fällen wird Homöopathie angewandt?** In der homöopathischen Praxis erleben die mit HOG und HiA zusammenarbeitenden TherapeutInnen geflüchtete Menschen mit ganz unterschiedlichen Erkrankungen und Diagnosen: Darunter sind Asthma, Albträume, ADHS, Bronchitis, Bettnässen, Blasenentzündung, Hauterkrankungen, Migräne, Magenbeschwerden, posttraumatische Belastungsstörungen, Regelschmerzen, Schlafstörungen, akute oder wiederkehrende Infekte und vieles mehr. Bei jeder Behandlung versuchen die HomöopathInnen zu verstehen: Was waren die Auslöser? Welche herausfordernden Lebensereignisse hatten diese Frau, dieser Mann, dieses Kind zu bewältigen?

**Wo finden die Behandlungen statt?** Je nach den örtlichen Gegebenheiten in Arzt- oder Heilpraktiker-Praxen oder in den Räumen von Flüchtlingsheimen, Beratungsstellen oder Ortsteilzentren.

**Was ist unser besonderes Know-how für die Behandlung von Flüchtlingen?** Zahlreiche ÄrztInnen und HeilpraktikerInnen behandeln seit vielen Jahren ehrenamtlich in Auslandseinsätzen (HOG) und in Deutschland (HiA) PatientInnen unterschiedlichster Kulturen mit klassischer Homöopathie und sind besonders für Behandlung von Traumata geschult. Aufgrund ihrer langjährigen Praxiserfahrungen entwickelte sich bei ihnen der Wunsch, ein Angebot für die Behandlung von Geflüchteten in Deutschland zu schaffen, das von HOG und HiA organisiert und koordiniert wird.

**Weil Sie mit geflüchteten Menschen beruflich oder ehrenamtlich zu tun haben und mit dem Thema Gesundheit befasst sind, informieren wir Sie über unser Projekt. Sie können diese Information gerne weitergeben, damit Geflüchtete in Ihrer Region von diesem Angebot erfahren. Vielen Dank!**

Sind Sie interessiert an einer Zusammenarbeit mit „Homöopathie für Flüchtlinge“? Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail. Gern stellen wir Ihnen unser Projekt auch persönlich vor, zum Beispiel in einer Informationsveranstaltung vor Ort.

**Mehr Informationen unter:** [homoeopathenohnegrenzen.de](http://homoeopathenohnegrenzen.de) | [homoeopathie-in-aktion.de](http://homoeopathie-in-aktion.de)

#### **Ansprechpartner:**

**Alexander Zimmermann (HOG-)** Telefon 040 - 43 27 47 02 | [info@homoeopathenohnegrenzen.de](mailto:info@homoeopathenohnegrenzen.de)

**Regina Mössner (HiA)** Telefon 089 – 60 11 563 | [info@homoeopathie-in-aktion.de](mailto:info@homoeopathie-in-aktion.de)

#### **Regionale Ansprechpartner:**